

International Life Sciences Institute

Dieser Artikel ist unvollständig! Helfen Sie mit ihm zu verbessern!

Das **International Life Science Institute (ILSI)** ist eine Lobbyorganisation mit Hauptsitz in Washington D.C. in den USA. Finanziert wird sie weitgehend durch Unternehmen der Lebensmittel-, Chemie- und Gentechnikindustrie. Sie beschreibt die Zusammenarbeit von Experten aus Wissenschaft, Regierungen und Industrie zu verbessern und zwar in den Feldern Ernährung und Gesundheitsförderung, Lebensmittelsicherheit, Risikobewertung und Umwelt.^[1] Sie ist wegen ihrer Industrienähe und der Verflechtungen mit staatlichen Aufsichtsbehörden in die Kritik geraten. Siehe dazu auch die Beiträge zum [Bundesinstitut für Risikobewertung](#) und zur [Europäischen Behörde für Lebensmittelsicherheit](#) (EFSA).

International Life Science Institute

Rechtsform	Gemeinnützige Organisation (USA)
Tätigkeitsbereich	
Gründungsdatum	1978
Hauptsitz	Washington D.C., USA
Lobbybüro	
Lobbybüro EU	Avenue E. Mounier 83, Box 6, 1200 Brüssel
Webadresse	ilsa.org/Europe

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte	1
2 Organisationsstruktur und Personal	1
2.1 Vorstand ILSI Europa	1
2.2 Mitgliedsunternehmen ILSI Europa	2
2.3 Verbindungen	2
3 Finanzen	2
4 Lobbystrategien und Einfluss	3
5 Fallstudien und Kritik	3
6 Weiterführende Informationen	3
7 Einzelnachweise	3

Kurzdarstellung und Geschichte

Gründung, Gründer, Motive, lobbyrelevante Veränderungen

Organisationsstruktur und Personal

Vorstand ILSI Europa

- aus der Industrie:
 - Reg Fletcher (Vorsitzender), Kellogg Europe
 - Geoff Thompson (Stellv. Vorsitzender), Danone
 - Mike Knowles, The Coca-Cola Company
 - Gunhild Kozianowski, Südzucker/BENEOL Group

- Gert Meijer, Unilever
- Mariusz Michalik, PepsiCo International
- John O'Brien, Nestlé
- Colette Shortt, McNeil Nutritionals
- Julian Stowell, DuPont Nutrition & Health
- Peter Weber, DSM
- nicht aus der Industrie:
 - **Gerhard Eisenbrand** (Präsident), Uni Kaiserslautern
 - Alan Boobis, Imperial College London
 - Philip Calder, University of Southampton
 - Corrado Lodovico Galli, University of Milan
 - Alain Grynberg, INRA - University Paris 13
 - Richard Hurrell, Federal Institute of Technology - ETH
 - **Gerhard Rechkemmer**, Präsident des Bundesforschungsinstitut für Ernährung und Lebensmittel (Max Rubner-Institut, MRI)
 - Viktor Tutelyan, National Nutrition Institute
 - Gregorio Varela-Moreiras, University San Pablo-CEU of Madrid

(Stand: Mai 2012) Quelle: ^[2]

Mitgliedsunternehmen ILSI Europa

(Auswahl)

- **BASF**
- Coca-Cola Europe
- Dow Europe
- **Merck** Consumer Healthcare
- **Monsanto** Europe
- Pfizer Consumer Healthcare
- Südzucker
- Unilever

Quelle: ^[3]

Mitglieder, Mitgliederorganisationen (Verbände) Organisationsstruktur, Rechtsform, zentrale Entscheidungsgremien, Sitz und Lobbybüros der Organisation
wichtige Personen (aktuell und ehemalig), z.B. Präsidium oder Cheflobbyisten (in Berlin/Brüssel)

Verbindungen

Mitgliedschaften in anderen Organisationen, Kooperationen o.ä.

Finanzen

Finanzierung, Ressourcen, Geldgeber, Kunden

Lobbystrategien und Einfluss

Ziele, Interessen, Ausrichtung (national vs. europ/internat.), Politikfelder erkennbare Konstanten, Einflusstategien Abschätzung des Einflusses, Wichtigkeit des Akteurs

Fallstudien und Kritik

genauere Recherchen zu einzelnen Lobbyprojekten, Kampagnen

Weiterführende Informationen

- [Das ILSI bei Sourcewatch](#)
- [Informationen zum ILSI von Corporate Europe Observatory](#)

Einzelnachweise

1. ↑ [About ILSI](#), ILSI-Webseite, abgerufen am 24.5.2012
2. ↑ [ILSI EUROPE BOARD OF DIRECTORS](#) abgerufen am 25.05.2012
3. ↑ [ILSI Europe Membership](#), [ilsi.org](#), abgerufen am 16. Mai. 2012